

	<p>Object: Dessertteller aus dem Service Friedrichs II. mit blauem Band, Modell englischglatt</p> <p>Museum: Stiftung Preußische Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg Am Grünen Gitter 2 14414 Potsdam 0331.96 94-0 info@spsg.de</p> <p>Collection: Keramische Sammlung</p> <p>Inventory number: XII 11547</p>
--	---

## Description

Mit insgesamt 21 Tafelservices für den eigenen Gebrauch versuchte Friedrich II. seit 1765 nicht zuletzt, seine eigene königliche Porzellanmanufaktur zu unterstützen. Der König, der nach eigenen Worten nicht nur Eigentümer, sondern auch bester Kunde der KPM war, beanspruchte im Hinblick auf die Bezahlung seiner Bestellungen keine Sonderkonditionen, wie die zahlreichen Zahlungen für Porzellane belegen, die in den Schatullrechnungen verzeichnet sind. Zu den letzten Services, die im Auftrag des Königs entstanden, gehört das Service mit dem von einer goldenen Lorbeergirlande umschlungenen blauen Band aus dem Jahr 1786. Mit seinem Dekor ahmt es Vorbilder der königlich-französischen Porzellanmanufaktur in Sèvres nach. Friedrich erlebte die Fertigstellung dieses Services nicht mehr. Auf Wunsch seines Nachfolgers Friedrich Wilhelm II. wurde es dennoch vollendet und auch benutzt.

Michaela Völkel (11/2017)

## Basic data

Material/Technique: Porzellan, Aufglasurmalerei, vergoldet  
Measurements: Hauptmaß: Durchmesser: 24.60 cm

## Events

Created	When	1786
	Who	Royal Porcelain Manufactory
	Where	Berlin

## Literature

- Berliner Porzellan. Die Manufaktur Friedrichs des Großen 1763-1786, bearb. v. Georg Lenz, 2 Bde., Berlin 1913, Tafel 159.
- Köllmann, Erich / Jarchow, Margarete: Berliner Porzellan 1763-1963, 2 Bde., 2. Aufl., München 1987, Bd. 2, Abb. 299.
- Lenz, Georg: Die Tafelservice Friedrichs des Großen aus der Berliner Porzellan Manufaktur, in: Hohenzollern-Jahrbuch, 19, 1915. , S. 106-123, v.a. S. 121-122, Tafel 159